

# NAMEN & NOTIZEN

## Roter Teppich für edle Weine

Wie jedes Jahr endet der rote Teppich zu einem exzellenten Weinerlebnis am Landungssteg 1 der SGV. Auf drei Schiffen der SGV-Vierwaldstättersee-Flotte erwarten interessierte Weinliebhaber über 300 verschiedene Weine. Als Gastregion präsentiert sich Portugal mit seinen trockenen Rotweinen, die heute gross in der Gunst der Weinkenner stehen.

Das Weinseminar «Trendweine aus Portugal» steckt voller Entdeckungen und Degustationen und lehrt Weinfreunde, dieses Weinland besser kennen zu lernen. Aber auch an Einsteiger hat Coop gedacht. Die «Crashkurs-Degustation» führt sie in die faszinierende Welt des Weines und zeigt ihnen den Weg zu korrektem Verkosten. Als Highlight in der Trilogie der Coop-



Weinexperte und Önologe Jan Schwarzenbach.

Weinseminare auf dem Schiff bietet sich der Kurs «Best of Lafite» an. Die Teilnehmer lernen

die Domaines Barons de Rothschild (Lafite) kennen und geniessen zum Schluss eine absolute Rarität, eine Kostprobe des Spitzenjahrgangs 2000 von Château Lafite Rothschild. Eine Flasche dieses Jahrgangs wird heute mit 2500 Franken gehandelt. Ein Muss für jeden Weinkenner. Kursleiter sind die Weinprofis der Académie du Vin, Hans Babits und Joachim Günther. Das Coop-Weinschiff erwartet seine Besucher noch bis am Freitag, 15. November.

HEINZ STEIMANN

Weinmesse Luzern: Schiffe Steg 1: bis Freitag, 15. November; Montag-Freitag 16–22 Uhr, Samstag 14–22 Uhr, Sonntag, 17. 11., 14–19 Uhr. www.coop.ch/weinmesse-luzern



Crew des Coop-Weinschiffes: Kudi Felber (links), Leiter Weinmesse, Marcel Erni und Martin Zürcher. BILDER HEINZ STEIMANN

## STANSSTAD

Samstag, 16., und Sonntag, 17. November, an der Schiff-lände SGV, Stansstad. Of-fen: Samstag 14–22, Uhr; Sonntag 14–19 Uhr. Gratisdegustation, Grati-sein-tritt mit der Coop Supercard, 20% Mengenrabatt ab 12 Flaschen. Infos: www.coop.ch/weinmesse-luzern

## Lungenfunktion testen

Die gängigste Methode zum Messen und Aufzeichnen der Lungenfunktion ist eine sogenannte Spirometrie. Mit einem Gerät werden das Volumen und der Fluss des Atemstroms gemessen. Die Methode dient der Diagnose verschiedener Lungen- und Atemwegserkrankungen wie zum Beispiel COPD (chronisch obstruktive Lungenkrankheit) oder Asthma. Die Lungenliga Luzern-Zug bietet am 19. November in der Beratungsstelle Ebikon, am 21. November in der Beratungsstelle Sursee und am 22. November in der Beratungsstelle Baar jeweils zwischen 13.30 und 18 Uhr kostenlose Lungen-funktionsmessungen an. Eine Voranmeldung ist nicht nötig. Eine Lungenfunktionsmessung ist einfach und schmerzlos. Rasch kann festgestellt werden, ob mit der Lunge alles in Ordnung ist

oder ob eine ärztliche Untersu-chung angezeigt ist.

COPD ist eine Lungenkrankheit, bei der Betroffene zu Beginn oft nur am Morgen mit Auswurf husten und eine leichte Atemnot bei Anstrengungen verspüren. Wird auf eine ärztliche Abklärung verzichtet, sind die Folgen oft dramatisch: Bei einer COPD wird das Lungengewebe unwiederbringlich zerstört. Betroffene leiden unter zunehmender Atemnot, verlieren dadurch an Mobilität und Lebensqualität und benötigen schliesslich eine Sauerstofftherapie zur Linderung der Atembeschwerden. Grundsätzlich gilt: Raucherinnen und Raucher über 45 sollten ihre Lungenfunktion messen lassen. PD

Fragen an: Lungenliga Luzern-Zug, Anita Graber, Schachenstrasse 9, Ebikon Telefon 041 429 31 10.



Auswurf husten am Morgen und leichte Atemnot bei Anstrengungen: Eine Lungenfunktionsmessung wäre angezeigt. PD

## Talsee – auch nach Mass



Talsee – auch online «massgeschreinert» unterwegs. PD

Talsee – der edle und individuelle Lifestyle-Badanbieter aus Hochdorf, ist neu auch online «massgeschreinert» unterwegs. Auf der neuen Webseite von talsee findet der Kunde spezielle Tools, wie den Badkonfigurator, der auf Mausklick ein Badezimmer nach den persönlichen Vorlieben gestaltet. Dabei steht dem Kunden eine Vielzahl an Möbelfronten, Wand- und Bodengestaltungen für die individuelle Kombination zur Auswahl. Bewegte Bilder und animierte Grafiken zeigen privaten Bauherren auf, weshalb talsee Mehrwert im Bad schafft. Egal ob vor dem PC im Büro, mit dem Tablet auf dem Sofa zu Hause oder dem Smartphone unterwegs – der User erhält stets die benutzerfreundliche Oberfläche von talsee.ch auf seinem Bildschirm. Im Bad-Katalog oder vor Ort in der grossen Bad-Ausstellung in Hochdorf werden Wünsche konkreter. PD

Talsee AG, 4B Strasse 1, Hochdorf; www.talsee.ch

## TREFFPUNKT

### «Meine Mitarbeitenden sind das A und O»



Rosmarie und Jörg Lienert.



Jörg Lienert (links) mit Nachfolger Markus Theiler.



Thomas Gasser, Gasser Felstechnik AG (Dritter von rechts), und René Barmettler, Jörg Lienert AG (Dritter von links), mit Begleitpersonen.



v.l.: Robert Landolt (Landolt Steuer & Unternehmensberatung AG) mit Prisca Haas und Hans Wicki (Nidwaldner Regierungsrat) mit Monika.



Matthias Michel (Zuger Regierungsrat) mit Christine (links) und Rosmarie Lienert.



v.l.: Philipp Gmür (CEO Helvetia Schweiz), Ueli Fricker (CEO Suva) und Thomas Bucher (Inhaber H & B Büroroma).



v.l.: Markus Kronenberg (Gemeinderat Eschenbach), Reto Wyss (Luzerner Regierungsrat) und Ivan Rickenbacher (Polit-Experte).

«Er ist ein sympathischer Typ, immer bodenständig und einfach ein Mensch und guter Freund geblieben», waren die treffenden Worte von **Robert Landolt** (Landolt Steuer & Unternehmensberatung AG) an seinen Freund **Jörg Lienert**, der mit seinem Unternehmen, der Jörg Lienert AG, im Casino Luzern das 30-Jahr-Jubiläum feierte.

Mit dabei waren rund 850 Personen, darunter viele Freunde, Wegbegleiter und Geschäftspartner. «Es spricht für Jörg Lienert und sein Unternehmen, dass so

viele Personen der Einladung folgten. Er ist ein innovativer Mensch, mit grosser Ausstrahlung und Sozialkompetenz. Bei Jörg stand immer auch der Mensch im Zentrum», weiss die Luzerner Regierungsrätin **Yvonne Schärli**. Und der Luzerner Regierungsrat **Reto Wyss** doppelte nach: «Die Jörg Lienert AG ist ein Unternehmen, die schweizweit grosses Ansehen und Akzeptanz geniesst. Hier arbeiten Menschen für Menschen.» Unter den Gästen weilte auch **Philipp Gmür** (CEO Helvetia Schweiz). «Ich kann die Jörg

Lienert AG gerne weiterempfehlen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leben die Philosophie ihres Patrons. Jörg kenne ich sehr gut. Die Jörg Lienert AG hält, was sie verspricht.»

### «Beharrlichkeit und Leidenschaft

Vor 30 Jahren gründete Jörg Lienert seine Firma. Heute werden am Hauptsitz in Luzern, Zug, Basel, Bern und Zürich rund 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Die Kernaufgabe liegt beim Suchen und Selektionieren

von Fach- und Führungskräften für anspruchsvolle Schlüsselpositionen. Wo sieht Verwaltungspräsident Jörg Lienert das Geheimnis des Erfolges liegen? «Beharrlichkeit und Leidenschaft waren wichtige Eckpfeiler in meiner beruflichen Karriere. Nicht vergessen möchte ich meine Mitarbeitenden. Sie haben grossen Anteil am Erfolg. Ich bin sehr stolz auf das Team. Sie sind das A und O.» Jörg Lienert, der kürzlich seinen 60. Geburtstag feiern durfte, hat die operative Leitung des Unternehmens an den

bisherigen Stellvertreter **Markus Theiler** abgegeben. Jörg Lienert bleibt Inhaber und Verwaltungsratspräsident. Markus Theiler: «Ich freue mich auf die Zukunft und die neuen Herausforderungen. Herzblut, Leidenschaft, Kollegialität und Professionalität werden weiterhin unsere Stärken sein.»

Musikalisch umrahmt wurden die Feierlichkeiten vom **Alphornquartett Sarnensee** und dem **Waldhornquartett** (beide unter der Leitung von **Walter Dillier**) und dem **Jodelclub Heimelig** aus Buochs (unter der Leitung

senschaftler) und **Peter Ziswiler** (Leiter Corporate HR der Georg Fischer AG). Gekonnt und mit viel Charme durch das Fest führte die Moderatorin **Corinne Häggi** (Jörg Lienert AG, Niederlassungsleiterin Filiale Zug).

Jörg Lienert: «Ich bin gerührt und emotional bewegt. Das ist ein schöner Moment für mich.» Einen speziellen Dank für die Unterstützung richtete Jörg Lienert in seiner Schlussrede an seine zu Tränen gerührte Ehefrau **Rosmarie Lienert**.

MICHAEL WYSS

Die PR-Seite **Namen&Notizen** informiert Leserinnen und Leser über Marktneuheiten und Highlights.

Redaktion: Marlis Jungo und Yvonne Imbach. Adresse: Verlag Neue Luzerner Zeitung AG, Namen&Notizen, Postfach, 6002 Luzern, Telefon 041 429 52 52, verlagsredaktion@lzmedien.ch